

Termin

05. – 07. Dezember 2008

Veranstaltungsort

Studienzentrum für evangelische Jugendarbeit
in Josefstal e.V.

Aurachstr. 5, 83727 Schliersee-Josefstal
www.josefstal.de

Anreise

Ab München Hauptbahnhof (Kurswagen der BOB
Richtung Bayrischzell) ca. 65 Minuten Fahrt bis
zum Bahnhof „Fischhausen-Neuhaus“, von dort 25
Minuten Fußweg bzw. Omnibus-Ortsverkehr nach
Josefstal.

Abholung möglich: 08026 – 9756 0 (vorab anrufen!)

Mit dem Auto in ca. 45 Minuten ab BAB-Kreuz „Mün-
chen-Süd“ auf der Autobahn München-Salzburg bis
Ausfahrt Weyarn, dann über Miesbach, Hausham,
Schliersee nach Neu-haus-Josefstal.

Preise

190,- Euro inkl. Unterkunft im Einzelzimmer und
Verpflegung

Ermäßigung für LIDIA-TrainerInnen: 90,- Euro

Anmeldung

Michaela Hillmeier

Tel. 089 – 4190 2728

michaela.hillmeier@via-bayern.de

Projektträger

VIA Bayern Verband für interkulturelle Arbeit e.V.
Landwehrstr. 35, D - 80336 München

Tel. 089 - 4190 2728

Fax: 089 - 4190 2727

www.via-bayern.de



Informationen zum Projekt

Projektleitung

Jakob Ruster

Email: jakob.ruster@via-bayern.de

Projektkoordinatorin

Michaela Hillmeier

Email: michaela.hillmeier@via-bayern.de

www.fit-fuer-vielfalt.de

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „VIELFALT
TUT GUT. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

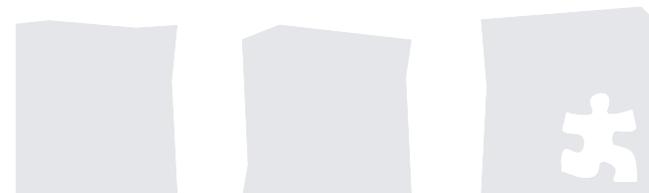
Gestaltung: www.jksdesign.de

Fit für Vielfalt

Interreligiöses Lernen – Theorie und Praxis

Seminar

05. -07. Dez. 2008



Das Modellprojekt *Fit für Vielfalt – interkulturelle und interreligiöse Bildung und Begegnung* hat als einen Schwerpunkt die Entwicklung einer Weiterbildung für MultiplikatorInnen in der Jugendarbeit.

Es hat sich ein Team aus Interkulturellen TrainerInnen gebildet, das an der Konzeption dieser Weiterbildung arbeitet.

Im Rahmen dessen wurden Übungen zur interreligiösen Sensibilisierung erarbeitet und probeweise durchgeführt.

Dieses Seminar bietet einerseits den Projektmitarbeitenden neue Anregungen und ermöglicht es mit erfahrenen und interessierten Menschen über interreligiöse Lernprozesse zu diskutieren.

Andererseits will es TrainerInnen, MitarbeiterInnen der Jugendarbeit und alle Interessierten dazu einladen, Theorien und Methoden interreligiösen Lernens kennen zu lernen, mitzuerleben und sich in Diskussionen damit auseinander zu setzen.

Und schließlich will das Seminar auch die Brücke zur eigenen Arbeit und zum eigenen Alltag schlagen: Wie kann das Erfahrene eingebracht und angewandt werden?

Programm

Freitag, 05. Dezember 2008

ab 9.00 Uhr Ankommen mit Kaffee

9.30 – 10.00 Uhr

Begrüßung und Kennenlernen

Moderation: Marina Khanide, Michaela Hillmeier

10.00 – 12.00 Uhr

Interreligiöse Lernprozesse verstehen, Teil I

Prozessmodell des interreligiösen Lernens und

Grundlagen der interreligiösen Kompetenz

Dr. Martin Rötting (Religionspädagoge und -wissenschaftler)

13.30 – 15.30 Uhr

Interreligiöse Lernprozesse verstehen, Teil II

16.00 – 18.00 Uhr

Übungen zur Interreligiösen Sensibilisierung

TrainerInnen aus dem Projekt Fit für Vielfalt

20.00 – 21.30 Uhr

Film zum Thema mit anschließender Diskussion

Samstag, 06. Dezember 2008

9.30 – 12.00 Uhr

... weil jede/-r etwas zu sagen hat – Einführung in die Bibliologarbeit, Teil I

Wie wird die Bibel lebendig? Wie lässt sie sich entdecken, verstehen und auslegen? Und wie wird daraus ein Gemeinschaftserlebnis?

Rainer Brandt (Dipl. Theologe, Pfarrer)

13.30 – 15.00 Uhr

... weil jede/-r etwas zu sagen hat – Einführung in die Bibliologarbeit, Teil II

15.30 – 18.00 Uhr

Planspiele zum Interreligiösen Lernen

Die Referentin führt in ein zeitgenössisches Religionsverständnis ein und beschreibt drei Planspiele zur Religionskompetenz hinsichtlich Methode, Ablauf und Auswertung.

Nicole Heyer (Religionswissenschaftlerin, M.A.)

19.30 – 21.30 Uhr

Durchführung eines Planspiels

Sonntag, 07. Dezember 2008

9.30 – 12.00 Uhr

Begriffsdefinitionen für die Interreligiöse Arbeit

Moderation: Marina Khanide, Michaela Hillmeier

13.00 – 14.30 Uhr

Transfer für die eigene Arbeit

Moderation: Marina Khanide, Michaela Hillmeier

14.30 – 15.00 Uhr

Auswertung und Abschluss

Mahlzeiten: Frühstück 8.30 Uhr, Mittagessen

12.00 Uhr, Abendessen 18.00 Uhr

Kaffeepausen zwischen den Seminarmodulen